

Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V

Nr.:

BA/2016/1823

Federführend:
SPD-Fraktion

Status: öffentlich

Datum: 20.05.2016

Beteiligt:

Verfasser: SPD-Fraktion

Anfrage der SPD-Fraktion, Sitzung der Bürgerschaft am 26.05.2016 - Förderung für den kommunalen Radwegebau

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.05.2016	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

Das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung fördert künftig Vorhaben des kommunalen Radwegebaus. Bis 2020 stehen landesweit 14 Mio. € aus EFRE-Mitteln zur Verfügung.

Gefördert werden können der Neu- oder Ausbau eines straßenbegleitenden Radweges an einer Straße in kommunaler Baulast; der Neu- oder Ausbau eines selbstständigen kommunalen Radweges, der zur An- und Verbindung von Orten oder Ortsteilen dient; der Ausbau von vorhandenen Wegen für den Radverkehr, sowie der Neubau von Radwegen zur Anbindung solcher Wege.

Die Höhe der Förderung kann bis zu 75 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.

1. Welche Neuanlegungen von Radwegen sind im Zuge der momentan stattfindenden Baumaßnahmen derzeit geplant?
2. Welche Vorhaben könnten aus Sicht der Verwaltung mit einer Förderung realisiert werden?
3. Plant die Hansestadt Wismar die Beantragung der zur Verfügung stehenden Mittel für den Ausbau des Radwegenetzes?

Anlage/n: keine

Kerstin Adam
Fraktionsvorsitzende

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)